

Leeden Prangt im Festtagsschmuck

Morgen ist Kreisheimatschützenfest – 70 Schützenvereine werden erwartet

Kreis Tecklenburg. Das schmucke Stiftsdorf Leeden ist kaum wiederzuerkennen. Hübsch war es hier schon immer. Und blitzsauber ist es hier auch immer. Aber jetzt hat Leeden sich selbst übertroffen: **Es prangt im Festtagsschmuck! Morgen ist Kreisheimatschützenfest! Und viele tausend Besucher aus allen Orten des Kreisgebietes werden erwartet. Wimpelketten überspannen Straßen und Plätze. Birkengrün schmückt die Häuser und Gehwege. Viele Häuser sind neu gestrichen worden. Auf dem Festplatz entwickelt sich schon heute ein buntes Bild. Und morgen Nachmittag ist es soweit: Nachdem schon zwei Tage lang auf dem Schießstand ununterbrochen die Büchsen knallen, nachdem die Jungschützen und die Mannschaften der 70 Schützenvereine die besten Schützen im Wettstreit zu ermitteln suchen, wird am Sonntagnachmittag das Fest seinen Höhepunkt erreichen.**

Platzkonzerte, Volkstänze, Siegerehrungen, Festansprache des Vorsitzenden unseres Kreisheimatschützenbundes, Oberkreisdirektor Rinke, großer Festumzug mit 4 Blaskapellen, 12 Spielmannszügen, über 70 Vereinen, - und anschließend noch ein Wettstreit aller Spielmannszüge des Kreises: Das sind die Hauptpunkte des pausenlos abrollenden Nachmittag Programms. Um 13 Uhr beginnt es mit dem Platzkonzert. Und bis spät in die Nacht hinein wird es beim Tanz in den Festzelten seine Fortsetzung finden.

Schützenwesen und Schützenbrauchtum im Tecklenburger Land gehen auf jahrhundert alte Tradition zurück. Sie haben sich aber bis in unsere Zeit frisch, jung, und lebendig erhalten. Im Tecklenburger Land hat man es verstanden, das alte Schützenwesen mit neuem Geist zu erfüllen. Die Liebe zur Heimat steht nach wie vor im Vordergrund. Aber hier ist es keine romantisch verbrämte Gefühlsduselei. Hier beseelen die Schützenbrüder und die gesamte Einwohnerschaft des Kreises ein Gefühl echter Zusammengehörigkeit. Dieses Gefühl wird noch dadurch verstärkt, dass die Schützenvereine des Kreises alle zwei Jahre in einem anderen Ort, in einem anderen Teil des Kreisgebietes zusammenkommen, um ihr großes Kreisheimatschützenfest zu feiern. 1968 ist Leeden das Ziel. Und der 16. Juni 1968 wird wiederum ein großer Tag in der Geschichte der Schützen des Tecklenburger Landes werden.

Den Besuchern des Kreisheimatschützenfestes möchten wir bei dieser Gelegenheit noch den Hinweis geben, sich nicht nur die Zeugen der Vergangenheit im alten Stiftsdorf Leeden anzusehen, sondern auch einen kleinen Abstecher in die neue Zeit, in die Zukunft, die schon begonnen hat, zu machen: In unmittelbarer Nähe Leedens finden sich einige der interessantesten Stellen der neuen Autobahn Hansalinie, die auch in diesem Abschnitt kurz vor der Vollen- dung steht. Die große Talbrücke Exterheide und der Durchbruch an der Margaretenegge sind von Leeden aus schnell zu erreichen. Es ist dafür gesorgt worden, dass die Abzweigung Exterheide von der Straße Leeden - Lengerich für die Gäste des Kreisheimatschützenfestes freigegeben und befahrbar ist. Wenn jetzt noch das Wetter sich wieder zu einem richtigen „Festwetter“ entwickelt, - dann kann es für den morgigen Sonntag kein schöneres und lohnenderes Ziel geben als das Kreisheimatschützenfest 1968!